

Die Bücherstunde im Rundfunk

Vorige Veröffentlichung im Börsenblatt Nr. 53 vom 5. März 1937

Deutschlandsender, Berlin-Charlottenburg 9, Rajurenallee

Sonntag, den 14. März, 17.20 Uhr: »Krüsemann«. Querschnitt durch den Roman von H. W. Seidel (G. Grote, Berlin).

Montag, den 15. März, 15.45 Uhr: Schüttelreime und Moritaten.

Dienstag, den 16. März, 18.40 Uhr: Walter v. Molo liest aus seinem »Fridericus« (Holle & Co., Berlin).

Reichsfender Berlin, Berlin-Charlottenburg 9, Rajurenallee

Montag, den 15. März, 17.30 Uhr: Martin Gumpert »Das Leben für die Idee« (S. Fischer Verlag, Berlin). — Maria Waser »Begegnung am Abend« (Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart).

Mittwoch, den 17. März, 16.30 Uhr: Kurt Vorbach »200 000 Sudeten-deutsche zuviel!« (Deutscher Volksverlag, München).

Beromünster. Schweizerischer Landesender

Sonabend, den 20. März, 14.10 Uhr: Bücher von Schweizer Dichtern und von Schweizer Verlegern. Hans Bänninger bespricht:

Hermann Schneider »Der erste Afford« (Jnst. Grafica A.-G., Basel). Ulrich Becker »Männer machen Fehler« (Ernst Rowohlt, Berlin). — Derf. »Die Eroberer« (Dprecht & S., Zürich). — Heinrich Stilling »Buntes Allerlei« (Morgarten-Verlag, Zürich). — Paul Haller »s Juramarelli« (S. R. Sauerländer & Co., Aarau).

Reichsfender Breslau, Breslau 18, Waldenburger Straße 8-10

Sonntag, den 14. März, 9.40 Uhr: Ein vielgenanntes Buch: Goethes »Werther«.

Montag, den 15. März, 16 Uhr: Die Welt im Buch. Rudolf Höhne bespricht:

»Olympische Spiele Berlin 1936. Hrsg. von Dr. Gerh. Krause« (Wilhelm Limpert, Berlin). — »Meyers Universal-Atlas« (Bibliographisches Institut, Leipzig).

Freitag, den 19. März, 16 Uhr: Geburt des neuen Jahrtausends. Herbert Kühne bespricht:

Kurt Eggers »Die Geburt des Jahrtausends« (Schwarzhäupter-Verlag, Leipzig). — Ernst Kried »Die Wirklichkeit« (Armanen-Verlag, Leipzig). — Max Wachler »Der Denker Paul Ernst« (Albert Langen/Georg Müller, München).

Landesender Danzig, Danzig, Winterplatz

Dienstag, den 16. März, 14.15 Uhr: Buchgespräch.

Mittwoch, den 17. März, 14.15 Uhr: Buchgespräch (ohne Titelangaben).

Reichsfender Frankfurt, Frankfurt/M., Eichersheimer Landstr. 33

Sonntag, den 14. März, 9.45 Uhr: Bekenntnisse zur Zeit: Georg Stammer »Vor der Fahne«. Aus dem Band »Kampf — Arbeit — Feier« (Georg Westermann, Braunschweig).

— — 11.15 Uhr: Götz Otto Stoffregen »Das Unheimliche«. Aus dem Band »Spul in Frankreich« (Propyläen-Verlag, Berlin).

Montag, den 15. März, 16.45 Uhr: »Das Mainschiff. Aus dem Schaffen südwestdeutscher Dichtung: Ludwig Sebald (Moritz Diesterweg, Frankfurt a. M.).

Donnerstag, den 18. März, 17.30 Uhr: Könige, Helden und Despoten. Kreuz und quer durch die Geschichte Europas. Lily Viermer bespricht: A. St. Wittlin »Isabella, Begründerin der Weltmacht Spanien« (Eugen Rentisch, Erlsbach). — Francis Hackett »Franz I.« (Ernst Rowohlt, Berlin). — Herbert Vielstedt »Cola di Rienzo« (S. Fischer, Berlin). — Aurel A. Gombos »Giuseppe Garibaldi« (Freiheitsverlag, Berlin). — Karl Vart »Peter der Große« (Paul Neff, Berlin). — Erhard Breitner »Peter der große Zar« (Ralph A. Höger, Wien). — B. S. Edwards »Lord Nelson« (Bittorio Klostermann, Frankfurt a. M.). — Octave Aubry »Santi Helena — Der Tod des Kaisers« (Eugen Rentisch, Erlsbach).

— — 17.50 Uhr: Das aktuelle Buch. Dr. Wilh. Meridies bespricht: Edwin Erich Dwinger »Ein Erbhof im Allgäu« (F. Bruckmann, München).

Reichsfender Hamburg, Hamburg 13, Rothenbaum-Chaussee 132

Montag, den 15. März, 17.45 Uhr: C. B. Schwerla liest aus seinem Buch »Kanada im Falboot« (A. Scherl, Berlin).

Dienstag, den 16. März, 17 Uhr: Das wertvolle deutsche Buch »Dichter der See und der Heide« Bericht von Walter Schnoor.

Gorch Fock »Ein Schiff — ein Schwert — ein Segel!«; Jakob Kinau/Gorch Fock »Ein Leben im Banne der See« (beide: F. F. Lehmanns Verlag, München). — Gorch Fock »Nach dem Sturm« (W. Slogau jun., Hamburg). — Wilhelm Ernst Asbed »Die letzten Reiths auf Valumoog« (Drei Türme-Verlag, Berlin). — Wilh. Carl Mardorf »Jochen wandert in die Heide«; Derf. »Der hillige Kamp« (beide: Klinkhardt & Biermann, Berlin).

Mittwoch, den 17. März, 10 Uhr: Gorch Fock — ein deutscher Dichter und Seher. Hörfolge von Rudolf Kinau.

— — 17.10 Uhr: Münchhausen erzählt unseren Pimpfen und Jungmädeln Jagdabenteuer.

Freitag, den 19. März, 17.30 Uhr: Aus norddeutschem Kunstschaffen: Martin Boyken.

Sonabend, den 20. März, 19 Uhr: Komm mit, Kamerad! Eine Hörfolge junger niederdeutscher Autoren. Zusammenstellung: A. Andresen.

Reichsfender Köln, Köln am Rhein, Dagobertstraße Nr. 38

Montag, den 15. März, 17 Uhr: Kleine Kunstchronik, Unterhaltung und guter Rat. Darin die Anzeige folgender Werke:

August Diehl »Lilman Riemenschneider« (Meldereiter-Verlag Amend & Co., Würzburg). — Leo Weismantel »Dill Riemenschneider« (Herder & Co., Freiburg i. Br.). — Wilh. Fraenger »Matthias Grünwald« (Rembrandt-Verlag, Berlin).

Mittwoch, den 17. März, 18 Uhr: Deutsche Erzählkunst der Gegenwart: »Diadukt«. Ein Erlebnis von Erwin Guido Kolbenheyer.

Reichsfender Königsberg, Königsberg, Adolf-Hitler-Str. 21-25

Sonntag, den 14. März, 11 Uhr: Erwin Guido Kolbenheyer liest aus eigenen Dichtungen.

Montag, den 15. März, 14.15 Uhr: Gedanken um Bücherchränke und Bitrinen. Von Gertrud Scharfenorth.

— — 16.50 Uhr: Engelhard »Leistungsschulung des Mittelstrecklers« (Wilhelm Limpert, Berlin).

Mittwoch, den 17. März, 14.15 Uhr: Kuni Tremel-Eggert. Leben und Werk einer Dichterin. Von Dr. Günther Ruffschio.

Sonabend, den 20. März, 22.20 Uhr: Fachbuchwerbung. Staatsrat Hanns Jost und Ministerialrat Dr. Wismann sprechen zur Werbung für das deutsche Fachbuch.

Reichsfender Leipzig, Leipzig C 1, Markt 8.

Sonntag, den 14. März, 14.30 Uhr: Dichterstunde: Grigol Kobakidse liest seine Erzählung »Imam Schamyl«.

— — 19 Uhr: Lesestunde. »Das Osterfeuer«. Von Richard Euringer.

Montag, den 15. März, 15.20 Uhr: Neue österreichische Dichtung. Fritz Gáy bespricht:

Fanny Bibmer-Pedit »Heinrich von Bozen« (Anton Pustet, Salzburg). — M. B. Rubatscher »Meraner Mär« (G. Grote, Berlin). — Alma Dolgerfen »Der Wunderläufer« (E. Staackmann, Leipzig). — Peter Hofegger »Schneiderpeterl erzählt« (Leysam, Graz). — Adalbert Stifter »Briefe« (Kainer Wunderlich, Tübingen).

— — 22.20 Uhr: Buch-Wochenbericht.

Mittwoch, den 17. März, 10 Uhr: Aus Hamburg »Gorch Fock. Ein deutscher Dichter und Seher«. Hörfolge von Rudolf Kinau.

— — 19 Uhr: Vernt von Heiseler liest eigene Dichtungen.

Donnerstag, den 18. März, 15 Uhr: Kindliche Welt. Christine Limbach bespricht:

Emil Barth »Das verlorene Haus« (S. Govers Verlag, Hamburg). Siegfried von Begefac »Der Spitzpudeldachs« (Atlantis-Verlag, Bln.). Else Jung-Lindemann »München und Jaromir« (Braun & Schneider, München). — Elisabeth von Rummel »Die kleine Prinzessin« (S. Hugendubel, München). — Elvira Bauer »Trau keinem Fuchs auf grüner Heide« (Stürmer-Verlag, Nürnberg). — Karl Immermann »Tulifantchen der Zwergheld« (Ernst Wunderlich, Leipzig).

— — 15.30 Uhr: Bücher von Erde und Heimat. Heinz Stefan Reinke bespricht:

Anne Marie Koeppen »Das Erbe der Wallmodens« (Hesse & Becker, Leipzig). — Rudolf Bizany »Der Bauer vom Raufenschlag« (Ad. Kraft, Karlsbad). — Josef Zeitgeb »Christian und Brigitte« (Bruno Cassirer, Berlin). — Wilhelm Vermeulen »Der Knabe und der Tod«; Hermann Stahl »Traum der Erde« (beide: Hanscat. B.-A., Hamburg). Paul Brock »Der achte Schöpfungstag« (Gräfe u. Unzer, Königsberg). Gustav Teutelt »Gesammelte Werke. I.« (Adam Kraft, Karlsbad). — Friedrich Alfred Schmid-Noer »Unserer Guten Frauen Einzug« (Paul List, Leipzig).

Fortsetzung über dem Inhaltsverzeichnis dieser Nummer

Umschlag zu Nr. 59, Freitag, den 12. März 1937